

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898**

357 (27.12.1898) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 357. Zweites Blatt. Dienstag den 27. Dezember

1898.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 122245. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In den Gemeinden **Hambach** und **Ellerstadt**, Amts **Neustadt a. S.**, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen.  
Karlsruhe, den 24. Dezember 1898.

**Großh. Bezirksamt.**

**J. B.:**  
Dr. Seidenadel.

## Bekanntmachung.

Nr. 122247. II. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde **Königsbach**, Amts **Durlach**, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.  
Karlsruhe, den 24. Dezember 1898.

**Großh. Bezirksamt.**

**J. B.:**  
Dr. Seidenadel.

## Dankagung.

Für Enthebung von Neujahrsbesuchen und Segensbesuchen, Absendung von Gratulationskarten, Absendung von Karten gegen empfangene Karten etc. sind bis jetzt folgende Beträge eingegangen:

Appenzeller, K., und Frau	M. 2.—	Holterbach, Kaiserl. Rechnungsrath a. D., und Frau	M. 3.—	Schmidt, W., Wittwe, Julie geb. Stemmer-	M. 5.—
Dr. Appel, Stadtrath	M. 2.—	Hoyer, August	M. 3.—	Schumacher, L., Revier der Versorg.-	M. 2.—
Barth, Jakob, Metzgermeister, und Frau	M. 2.—	Hummel, Wilhelm, Ortsbauerrath, u. Frau	M. 3.—	Anstalt, und Familie	M. 2.—
Baumann, Kassier	M. 2.—	Hunkele, Anna, und Amanda	M. 3.—	Schmidt, Eduard Lot., Verwalter der städt.	M. 3.—
Blah, Geheimrath, und Frau, Konstanj	M. 2.—	Dr. Jourdan und Frau	M. 3.—	Gas- und Wasserwerke	M. 3.—
Blah, Kreisrath, Konstanj	M. 1.—	Krämer, Bürgermeister, und Frau	M. 3.—	Statsmann, Eva, Fräulein	M. 1.—
Blos, Friedrich, und Frau	M. 2.—	Kiefer, Oberrechnungsrath, und Frau	M. 2.—	Dr. Stein, Landgerichtsrath	M. 3.—
Blos, Wilhelm	M. 2.—	Kufel, Rechtsanwalt, und Frau	M. 3.—	Steinmann, Amalie, Fräulein	M. 1.—
Dr. Brambach, Wilhelm	M. 2.—	Langquillon	M. 2.—	Stoll, Gerichtsnotar	M. 3.—
Bielefeld, Josef, und Frau	M. 3.—	Lubin, Geistlicher Verwalter, und Frau	M. 3.—	Strüder, Geschwister	M. 3.—
Becker, Emil, Agent, und Frau	M. 2.—	Dr. Levinger, Arzt	M. 2.—	Straub, Ministerialrath	M. 3.—
Bauer, Emma, Wittwe	M. 2.—	Levy, Professor, und Frau	M. 3.—	Straub, L., Privatier, Kaiserstraße 215	M. 2.—
Castorh, Hermann, Rechnungsrath a. D.	M. 2.—	Martini, Generalassistent, und Frau	M. 3.—	Dr. Strauß, M., Rechtsanwalt	M. 2.—
Dr. Dreßler, Medizinalrath	M. 3.—	Maisch, Max, und Frau	M. 3.—	Strauß, Samuel	M. 3.—
Dünkel, Frau	M. 2.—	M. hler, Fortbeurkontroleur, und Frau	M. 2.—	Dr. Ullmann, Geheimrath	M. 3.—
Findb, Wilhelm, und Frau	M. 3.—	Michaels, Emilie, Frau	M. 3.—	Waag, Geh. Finanzrath	M. 2.—
von Faber, Emil, und Frau	M. 2.—	Dr. Müller, Leo, und Familie	M. 3.—	Well, Medizinalraths-Wittwe	M. 3.—
Fees, Karl, Hotel Geist	M. 3.—	Dr. Roff, Staatsminister, und Frau	M. 10.—	Willareib, Rektor a. D., und Frau	M. 2.—
Fuchs, Gustav, und Frau	M. 3.—	Dehl, Sophie, Fräulein	M. 1.—	Wörtschoffer, Friedrich, Oberregierungs-	M. 3.—
Grimm, Gb., und Frau	M. 2.—	Paar, Ludwig, und Frau	M. 3.—	rath, und Frau	M. 3.—
Gutmann, F. F., Hofrath a. D.	M. 2.—	Ruppert, Rath, und Frau	M. 2.—	Weißhaupt, Viktor, Professor an der	M. 3.—
Hest, Hofrath, und Familie	M. 3.—	Schneider, H., Geheimrath, und Frau	M. 3.—	Großh. Akademie der bild. Künste	M. 3.—
Heidlauff, Karl, Privatier	M. 5.—	Schnepp, Wittwe	M. 1.—	Walz, Direktionsrath	M. 3.—
Herr, Eisenbahnarchitekt	M. 2.—				
Dr. Hoffmann, sen., und Frau	M. 3.—				

Herzlichen Dank für die Zuwendungen. Weitere Gaben werden bei der Armenkassa (Rathhaus, Zimmer Nr. 10) entgegengenommen und in gleicher Weise veröffentlicht.

Karlsruhe, 24. Dezember 1898.

**Armenrath.**  
Kraemer.

## Gustav-Adolf-Frauen- und Jungfrauen-Verein.

21. **Donnerstag** den 29. Dezember, **Versammlung** 3 1/2 Uhr (Höhere Mädchenschule, Singaal). Geschäftliches. Entgegennahme der Beiträge für 1898. Vortrag des Herrn **Prälat a. D. D. Doll** über „Bibel und Natur“.

**Fischer.**

## Fabrikat-Versteigerung.

21. **Donnerstag** den 29. Dezember **I. J.**, sowie den folgenden Tag, **Vormittags** 9 Uhr anfangend, werden die zum Nachlaß der Frau **Luisa geb. Nömhildt, Wittwe des Stadtraths Wilhelm Spemann** dahier, **Kriegstraße 112**, gehörige Fabrikate gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, Weißzeug und Frauenkleider, Delgemälde, 1 Kassenschrank, 1 Piano, Schifffoniere und Kommode, 1 Büffet, 1 Speiseisenschrank, Schreib- Auszug- und andere Tische, 6 aufgerichtete Betten, Bücherschränke, 1 Sopha, 2 Hautenülls, 6 Sessel, versch. Kanapees, 1 Chaise-longue, weißb. Schränke, Stühle, versch. Uhren, Spiegel und Kupferstücke, 1 Nähmaschine, versch. Bücher, Notenständer, Dienstabendeit, Gartenmöbel, 1 Herd, 1 Küchenschrank, 1 Eis- und 1 Müdenschränk, diverses Geschirr, sowie noch verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber mit dem Bemerkten einladet, daß Gold und Silber, sowie die Delgemälde **Donnerstag** **Nachmittags** zum Ausgäbe kommen.  
Karlsruhe, den 27. Dezember 1898.

**M. Wirnser, Waisenrichter.**

## Spar- und Vorschuß-Verein Mühlburg e. G. mit unbeschränkter Haftpflicht.

Die Inhaber von Sparbüchern und Mitgliebbüchern werden ersucht, solche behufs Abschlusses in unserem Geschäftslokal abzugeben.

Eins- und Rückzahlungen können nicht gestattet werden, solange sich die Bücher bei uns befinden.  
Karlsruhe-Mühlburg, den 27. Dezember 1898.

**Der Vorstand.**

## Eisbahn im Stadtgarten.

21. Zur Benachrichtigung des Publikums, ob die Eisbahn im Stadtgarten benutzbar ist oder nicht, werden an den verschiedenen Polizeistationen dahier entsprechende Plakate angebracht.

Karlsruhe, den 24. Dezember 1898.

**Stadtgarten-Verwaltung.**

## Zwangs-Versteigerung.

**Dienstag** den 27. Dezember 1898, **Nachmittags** 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal **Baldhornstraße 19** hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Piano, 2 Büffets, 1 engl. Drehbank, 1 Eisschrank, 2 Zweiräder, 1 Sopha, 1 Schreibtisch, 1 Waschtisch, 1 Bett, 1 Band Meyer's Conversations-Lexikon.

Karlsruhe, den 24. Dezember 1898.

**Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.**

## Zwangs-Versteigerung.

**Mittwoch** den 28. Dezember 1898, **Nachmittags** 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal **Baldhornstraße 19** hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Schreibtische, 3 Schifffonieres, 3 Kommoden, 2 Blüchgarnituren, 1 Bett, 17 Bände Brockhaus' Conversat.-Lexikon, 1 Nähmaschine, 1 Lampe, Bilder, Spiegel, 1 Piano, 3 Zweiräder, 1 Eiserschrank, Uhren, Nachtische u. A.

Karlsruhe, den 24. Dezember 1898.

**Jester, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.**



# Thierschutzverein Karlsruhe.

Wir bringen zur Kenntniss unserer verehrten Mitglieder, daß Vogelfutter gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten bei den Herren Samenhändlern

**Frohmler**, Erbprinzenstraße 32, und  
**Weiss**, Zähringerstraße 96,

bezogen werden kann und knüpfen daran die Bitte, bei dem einmal gewählten Samenhändler das Futter beziehen und die Vögel nur dann füttern zu wollen, wenn der Boden gefroren oder mit Schnee bedeckt ist.

Karlsruhe, 24. Dezember 1898.

Der Vorstand.

## Holzversteigerung.

Die Stadt Karlsruhe läßt aus ihrem Waldbestritt Lutherischwäldle mit Ziel auf 1. August 1899 versteigern:

Mittwoch den 28. d. M., morgens 9 Uhr, im Schulhause zu Mühlburg  
40 Forststämme, 1 Ster Buchenes und 176 Ster forlenes Prügelholz, 1050 forlene Wellen und Abraum.

Waldbüter Bommer zeigt das Holz von 8 Uhr an vor; Zusammenkunft im Schlag.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1898.

J. Hamm.

Friedrichsthal.

## Stammholzversteigerung.

2.1. Das Großh. Hoffort- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert:

Donnerstag den 5. Januar 1899

aus den Abtheil. Ob. Hedrechtshül, Hasenapfel u. Speierlache: 892 Forlen, 87 Fichten I. u. III. Kl.

Samstag den 7. Januar 1899

aus den gleichen Abtheilungen: 150 Eichen I.-V. Kl., 177 Roth- u. Hainbuchen I.-III. Kl., 8 Birken.

Zusammenkunft jeden Tag früh 9 Uhr im Rathshaus in Friedrichsthal.

Hofjäger Schäffer in Stutensee fertigt Auszüge aus den Aufnahmestücken.

## Zwangsversteigerung.

Dienstag den 27. Dezember 1898, Nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Baldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigert:

- 1 Fahrrad, 1 Kommode, 2 Nähmaschinen, 1 Wanduhr, 1 Käfig mit 10 Kanarienvögeln, 1 Tisch, 1 Glaschrank, 1 Regulator, 1 Küchenschrank, 2 Bildertafeln, 1 Kanapee, 1 zweirädriger Stohwagen, 1 kleines Wägelchen, 1 Kühlapparat, 1 Rahmständer, 1 Butterfaß, 20 Milchannen, 5 Meßbecher, 1 Rahmtopf, 1 Kinderbettstelle, 3 Bildertafeln, 1 Weinfäßchen, ca. 5 Centner Kohlen und 1 Kleiderschrank.

Karlsruhe, den 24. Dezember 1898.

Zink, Gerichtsvollzieher.

## Freiwillige Versteigerung.

Mittwoch den 28. Dezember 1898, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Baldhornstraße 19 hier im Auftrage der Firma Drehsus & Gilling in Nassau öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Fahrrad.

Karlsruhe, den 26. Dezember 1898.

Striegel, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 28. Dezember 1898, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Baldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Schreibtisch, 1 Nähmaschine, 1 Schrank, 1 Kommode, 1 Ausziehtisch, 1 Tischdecke, 1 Bauernstuhl, 2 Kinderstühle, 1 Kleiderkasten, 1 Badwannlein von Zink, 1 Stuhl, 1 Schirmständer, 1 Geschirrschrank, 1 Aufsatz zu einem Küchenschrank, 1 Nachttisch, 2 Baarentasten mit je 9 Schubladen.

Karlsruhe, den 26. Dezember 1898.

Striegel, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

## Zwangs-Versteigerung.

Mittwoch den 28. Dezember 1898, Vormittags 10 Uhr, werde ich in Karlsruhe, Ruppurrerstraße 138, Hinterbau, gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 22 Rollen Dachpappe, 1 Walze, 1 Sackrolle, 1 Tragbahre, 2 Sandelstische, 3 Rollen Holzcementpapier, 2 Sandgitter, 1 Faß Holzcement, 1 Decimalwaage, 1 großer Theerwagen, 2 Handwagen, 2 transportable Theerkessel, 16 Theereimer, 1 Haspel mit 3 Lanen,

3 Dachböcke, 2 Waldsägen, 10 Ster Brennholz (Stumpen), 5 Schaufeln, 1 eisernen Schlegel, 1 Pickel, 1 Daxel, 1 Schreibstisch, 1 Kopierpresse mit Tisch, 1 Steattisch, 3 Sessel u. A. m.; ferner Nachmittags 2 Uhr im Pfandlokal Waldhornstraße 19: 1 Kameeltaschendivan, 1 Schreibtisch, 1 Regulator, 1 großer Spiegel, 3 Koberfessel, 1 Nachttisch, 2 Gelddruckbilder, 1 Vertico.

Karlsruhe, den 21. Dezember 1898.

Grässlin, Gerichtsvollzieher.

## Fischwasser-Verpachtung.

2.1. Die Gemeinde Darlanden verpachtet am Freitag den 30. d. M., Nachmittags 3 Uhr, im Rathhause daselbst auf weitere 12 Jahre die Ausübung des Fischereirechts in ihren nachgenannten Gewässern, nämlich:

das Inselwasser, das Großloch mit Federbachabzugsgraben, das kleine Grundwasser und die Wässerungsgräben.

Darlanden, den 23. Dezember 1898.

Gemeinderat.

Bürgermeister Pferrer.

Schwall.

2.1. Blankenloch.

## Holzversteigerung.

Aus dem Gemeindewald Blankenloch werden versteigert:

Montag den 2. Januar 1899

220 Wagner-Eichen, 2 Eichen, 2 Buchen, 1 Birke, 2 Kirschbäume, 19 Bappeln und 26 Forlen.

Dienstag den 3. Januar 1899

125 Ster gemischtes Scheit- und Prügelholz und 1125 Stück gemischte Wellen.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Vormittags 9 Uhr im Lachwald, unterhalb der Büchiger Haltestation.

Blankenloch, den 24. Dezember 1898.

Der Gemeinderat.

Bürgermeister Zeitz.

Nagel, Ratsschreiber.

## Wohnungen zu vermieten.

Gartenstraße 66 und 68 sind sehr schöne Wohnungen von 3, 4 und 5 Zimmern, letztere mit Bad und Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres Kriegerstraße 88 im 2. Stock des Seitenbades.

10.2. Gerwigstraße 47 sind Wohnungen im 2., 3. und 4. Stock von 3 und 4 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, auf sofort oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Hirschstraße 4, in ruhigem Hause, ist auf 1. April im 2. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern an kinderlose Familie zu vermieten. Näheres daselbst im Erdgeschoss Vormittags von 10-11 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Hirschstraße 87, 3. Stock, eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde auf 1. April zu vermieten von der Fhr. v. Selbenedschen Verwaltung, Mühlburg.

\*43. Karl-Wilhelmstraße 38 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder später zu vermieten.

Peopoldstraße 31 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche (Koch- und Leuchtgas, Glasabschluss) nebst Zugehör auf 1. April 1899 oder früher zum Preise von 670 Mk. zu vermieten. Zu erfragen Peopoldstraße 28 im 2. Stock.

\*2.1. Scheffelstraße 50 ist eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör Verfehung wegen auf 1. Februar oder 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

\* Schillerstraße 10 ist eine Wohnung von 3 nach der Straße gebenden Zimmern mit je besonderem Eingang sowie Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

\* Auf 1. April ist Morgenstraße 33 eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

## Sofienstraße 30

ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 6 geräumigen Zimmern und Zugehör auf 1. April event. früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

## Westendstraße 33

berschaftliche Bel-Stage, 7 Zimmer, gr. Bades., reichl. Zugehör, Balkon und Garten, Hochparterre: 5 Zimmer, Alkoven, gr. Bades., reichl. Zugehör, Terrasse u. Vorgärtchen, auf 1. April zu vermieten. Nachricht im 3. Stock.

## Herrschaftswohnung.

\*5.2. Gartenstraße 54, gegenüber den Anlagen des Archioplaces, in sonniger, freier Lage, ist eine geräumige, sehr bequeme Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern mit Balkon und Veranda, Küche mit Speisekammer, Badezimmer, 2-3 Mansardenzimmern, Antheil an der Waschküche und dem Garten, auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Parterrewohnung.

**A**ugartenstrasse 15 sind auf 1. April schöne, gesunde Ein-, Zwei- und Dreizimmerwohnungen mit allem Zugehör besonders billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

## Wohnung.

Kaiserstraße 137 ist im 2. Stock eine ganz neu hergerichtete, mit den neuesten Einrichtungen versehene Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern sofort oder 1. April zu vermieten.

Bei Besichtigung der Wohnung wird gebeten, im 3. Stock vorzusprechen.

Friedrich Knab, Eigentümer,

Kaiserstraße 215.

## Wohnungs-Gesuche.

Per März oder April 1899 suchen wir für eine auswärtige Familie eine Wohnung von 7-8 Zimmern zu mieten. Preis ca. 2000 Mk. Ruhige freie Lage bevorzugt. Offerten erbeten an den **Karlsruher Wohnungsnachweis**, Kreuzstraße 24.

Eine kleinere Familie sucht per 1. April eine möglichst frei gelegene, bessere Wohnung von 7 bis 8 Zimmern zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8807 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Gut möblierte Wohnung von 2 Zimmern, Burschengelaß und Stallung für 3 Pferde im östlichen Stadttheil vom 1. Januar ab gesucht. Anerbietungen an das Geschäftszimmer des Artillerie-Regiments in Gottesau.

\* Von einem kinderlosen Ehepaar wird eine Wohnung von 3-4 Zimmern im westlichen Stadttheil per 1. April 1899 zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8809 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## 1 oder 2 möbl. Zimmer

in ruhig. Haus gesucht. Offerten unter Nr. 8804 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

## Wohnung ges. f. 1. April,

3-4 Zimm. mit Zubeh. von kleiner Familie (3 Pers.) im Part. od. I. Stock, **nah Hochschule**. Durl. Viertel od. **Durlach**, möglichst freist. Geß. Offerten unter Nr. 8799 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.1.

## Zimmer zu vermieten.

\* Kurvenstraße 17 ist im 4. Stock ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer preiswürdig zu vermieten.

\* Winterstraße 22 ist im 4. Stock ein einfach möbliertes, gut heizbares, sehr schönes Zimmer billig zu vermieten.

\* Ein freundliches auf die Straße gehendes Zimmer ist sofort an 2 ordentliche Arbeiter zu vermieten: Schwabenstraße 21, 3. Stock.

\* Ein helles, freundliches Zimmer ist sofort oder auf 1. Januar zu vermieten: Thurmstraße 70, 3 Treppen hoch, bei **Wolf**, Kleidermacher.

## Für Filiale zu „Elektrischer Kur-Heilstation“

suchen wir in der Kaiserstraße oder Nähe zwei bis drei Zimmer, möbliert oder unmöbliert. Schriftliche Offerten mit Preisangabe an das „Hildabud“, Friedenstraße 18, erbeten. 2.1.



**Hirschstraße 10,**

nächst der Kaiserstraße, sind zwei gut möblierte Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

**Pension-Gesuch.**

Für meine Tochter, welche die Malerinnenschule besuchen soll, suche ich zum 1. Januar n. J. eine Pension in gutem Hause mit vollständigem Familienanschluss. Offerten unter Nr. 8806 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**

Ein fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, per 1. Januar 1899 gesucht. Näheres Kaiserstraße 70, Konditorei.

\*3.1. Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, alle Hausarbeit besorgt und Liebe zu Kindern hat, findet auf 1. Januar oder später bei hohem Lohn gute und dauernde Stelle: Roosenstraße 9 im 3. Stock.

**Mk. 50,000**

auf 1. Hypothek, ganz oder geteilt, auf 1. April zu vergeben. Offerten unter Nr. 8800 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Darlehen**

von 100 Mark wird gegen pünktliche Rückzahlung zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 8808 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**1 Blechner**

wird für dauernde Arbeit gesucht bei

**Emil Schmidt,**

Sebelstraße 3.

**Schmied-Gesuch.**

2.1. Für ein besseres Geschäft einer Badstadt im Groß-Baden wird ein jungerer Schmied gesucht, welcher ziemlich selbstständig auf Fußbeschlag und Chaisenarbeit bewandert ist. Es wäre demselben nach Umständen Gelegenheit geboten, in einigen Jahren das Geschäft auch zu übernehmen. Offerten mit Zeugnisabschriften und Photographie einzusenden unter U. 3649 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.

**Verkäuferin.**

Per 1. Januar suche für feines Gut-, Wäsche- und Gravattengeschäft perfekte erste Verkäuferin gegen hohes Salair zu engagieren. Bewerberinnen wollen Offerten unter Nr. 8803 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Fräulein,**

sollte und tüchtige Verkäuferin, für eine dauernde Stellung gesucht. Offerten mit Zeugnissen und Gehaltsansprüchen befördert unter Nr. 8810 das Kontor des Tagblattes.

**2.1. Maschinennäherin-Gesuch.**

Eine tüchtige Maschinennäherin zum sofortigen Eintritt gesucht: Adlerstraße 4, im Laden.

**Büglerin-Gesuch.**

\*3.1. Eine erste Büglerin kann gegen hohen Lohn sofort oder später zu jeder Zeit dauernd eintreten bei

Frau Sterf, Bügelgeschäft in Pirmasens, Telgstraße 7.

**Musläufer,**

ein jungerer, nicht über 16 Jahre alt, für leichte Arbeit in ein feineres Geschäft per sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Tagelöhner-Gesuch.**

Ein zuverlässiger, kräftiger Tagelöhner findet dauernde Beschäftigung bei E. Henning, Holz- und Kohlenhandlung, Marienstraße 61.

**Fuhrknechte,**

zwei tüchtige, mit Pferden gut bewandert, finden sofort Stellung. Fuhrunternehmer **Feldmann,** Winterstraße 32.

**Geprüfte Krankenpflegerin**

sieht von dieser Woche ab zur Verfügung; auch für Wochenpflege: Akademiestraße 44.

**Eine sehr tüchtige Kleidermacherin**

nimmt zu billigster Berechnung Arbeit in's Haus. Auch Kundendäuser werden angenommen: Schützenstraße 36, eine Stiege hoch.

**Verloren**

ging am Sonntag Abend in der Wirtschaft Kaisergarten bis zur Lessingstraße ein goldener Ring. Der redliche Finder wird gebeten, denselben in der Wirtschaft Kaisergarten bei Philipp Haid abzugeben.

**Lagerplätze**

zu vergeben:

Ständstraße, zwischen Karl- und Hirschstraße. Näheres durch **Ludwig Andreas, Kaufmann,** Akademiestraße 34.

**Grosse Ersparnis durch direkten Einkauf beim Selbstfabrikanten ohne Zwischenhandel hochfeiner preisgekrönter**

**Pianinos,**

unübertroffen in Tonschönheit und Solidität, anerkannt erstklassige Instrumente.

In Nussbaum und schwarz stets auf Lager (kein Laden) empfiehlt mit langer Garantie

**A. Ohnimus,**

Pianofabrik und -Lager,  
— Karlsruhe, Amalienstr. 37.

**Für Brautleute:**

5.4. Eine komplette Aussteuer, bestehend aus 2 halbfranz. Bettstellen, Kissen, Polstern und Seegrasmattagen, 1 Ebonnolier, 1 Kommode, 1 Tisch, mit eichener Platte, 1 Nachtsch, 4 Hochstühle, 1 Spiegel (alles polirt), 1 Waschtisch, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 1 Hocker, ist um den billigen Preis von nur 280 Mk. zu verkaufen im Möbel- und Tapeziergeschäft von

**Wilh. Seiter, A. Weber's Nachf.,**  
Sebelstraße 4.

**Möbel und Betten,**

Kanapés, Fauteuils, sowie ganze Garnituren, neu und gebraucht, kauft man billig und reell bei Frau **Luise Schaber,** Möbel- und Tapeziergeschäft, Waldbornstraße 36.

**Badewannen,**

jeder Größe, Kinderbad-, Sigbad- und Abwaschwannen, Eischränke, ein- und zweistöckig, zu den billigsten Preisen bei **Karl Reinhold,** Akademiestraße 14.

**5.2. Baupläze**

an der Winterstrasse (geschlossene Bauweise) sind unter günstigen Bedingungen, event. ohne Anzahlung, zu verkaufen. Kauffchilling kann nach Ueberbauung auf 2. Hypothek gestellt werden. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

**Wer**

getragene Herrenkleider, Damenkleider, Uniformen und Stiefel,

**Wer**

gebrauchte Möbel und Betten zu verkaufen hat,

**Der**

sende seine Adresse an

**S. J. Grossinger,**

Fasanenstraße 32.

**Sand-Lieferung.**

2.1. Eine hiesige Fabrik hat ihren Bedarf an Rheinsand zu vergeben und bittet Offerten unter Nr. 8805 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wie bekannt**

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten zc. bei

**A. Reutlinger Wwe.,**

11 Markgrafenstraße 14.

**Ankauf.**

**Wer** getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,  
**Wer** Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat,  
**Wer** Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten

Preise bei **D. M. David,** Markgrafenstr. 16.

**Gänselebern**

werden angekauft: Kaiserstraße 239 im 1. Stock.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 bei der kleinen Kirche.

**Privatstunden**

gibt ein Oberprimaner in Gymnasialfächern. Offerten unter Nr. 8802 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Nachhilfestunden.**

\* Ein Oberprimaner des Gymnasiums wünscht Nachhilfestunden zu erteilen. Offerten beliebe man unter Nr. 8801 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Französischer Unterricht.**

3.1. Ein Fräulein gelesenen Alters, das mehrere Jahre als Erzieherin in Frankreich thätig war, wünscht gegen mäßiges Honorar in oder außer dem Hause Unterricht in der französischen Sprache zu erteilen. Respektanten, welche schon grammatische Kenntnisse besitzen, wäre Gelegenheit gegeben, sich in der Conversation auszubilden und zu üben. Adresse zu erfragen unter H. 3622 bei **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Kaiserstraße 203, 1. Stock.

**Nachhilfs-Unterricht**

in Latein, Französisch, Englisch, Rechnen, deutscher Sprachlehre u. s. w. für jüngere, geistig etwas zurückgebliebene, schwach beanlagte Schüler, bei denen es oft auch am guten Willen fehlt, wird von einem jungen, energischen Mann erteilt. Gute Zeugnisse über erzielte Erfolge stehen zu Diensten. Näheres **Ritterstrasse 32** im 3. Stock. \*

**Lebensbedürfnissverein Karlsruhe.**

Wir empfehlen unser reichhaltiges Lager in **Spiritiosen, Likören und Wunschesenzen** in 1/2 und 1/3 Flaschen zu billigsten Preisen.

**Lebensbedürfnissverein Karlsruhe**

4.1. empfiehlt sein großes Lager **reingehaltener Weiß- und Rothweine.**

**Weiß- und Rothweine.****Neujahrskarten**

in großer Auswahl bei **Ludwig Zipperer**

(Inh. **K. Duffner**),  
Papier- und Schreibwarenhandlung,  
Kaiserstraße 56.



**F. Wolff & Sohn's  
Karlsruher Wasser.**

Dasselbe besteht aus den feinsten belebenden u. stärkenden Theilen der Pflanzenwelt u. ist in einem so glücklichen Verhältnis verbunden, dass es nicht nur als angenehmes Riechwasser, sondern auch als vortreffliches Unterstützungsmittel bei Kopfweh, Zahnschmerzen u. s. w. allen ähnlichen Präparaten mit Recht vorgezogen wird.

Die Flasche 60 Pfg., Mk. 1.— und Mk. 1.80. Aecht zu haben bei 3.2.

**Friedrich Blos,**  
Grossh. Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Détail,  
Kaiserstrasse 104,  
Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage deutscher und ausländischer Parfümerien, Toilette-Seifen u. Toilette-Artikel.

**Toiletteseifen**  
in schönen  
**Weihnachtspackungen**  
sowie  
hochfeine Neuheiten  
in  
**Parfums**  
empfiehlt in grosser Auswahl \*2.2.

**H. Delpy,**  
Karl-Friedrichstrasse 20.

**Anzeige.**

21. Die Gelegenheit des Jahreswechsels benützend, verkaufe  
**Punschbowlen,**  
**Punschgläser** aller Art  
mit 20% Rabatt auf Credit. Bei Baarzahlung 5% extra.

**Friedrich Knab,**  
Kaiserstrasse 213.

Feuerwerk!  Feuerwerk!

Stets das Neueste in der Pyrotechnik.  
**Feuerwerkkörper,**  
speciell  
**Infanteriebombardement** 2c. 2c.  
am billigsten bei  
**Gustav Bender,**  
vormals Carl Malzacher, Hoflieferant,  
5 Lammstraße 5.  
NB. Mein Laden ist am Sylbester bis  
**12 Uhr Nachts** geöffnet.

**Parfüms-  
Arrangements,**  
**Friedrich Blos,**  
Grossherzogl. Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Détail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse

einfache und reichere Ausstattung,  
deutsche u. ausländische Fabrikate  
in allen Preislagen.

**Kaiserhof**  
am Marktplatz.

Jeden **Dienstag** und **Freitag**  
**Schlachttag.**

Ausgezeichneter Stoff **Höpf-  
ner'schen Lager- u. Exportbiers.**  
—  
**J. Müller.**

Auch ist fortwährend **reines  
Schweinefett** zu haben.

**Gasthaus zur goldenen Krone,**  
Amalienstrasse 16.

Jeden **Dienstag** und **Freitag**  
**Schlachttag.**

Ausgezeichneter Stoff  
**Moninger'schen Lager- und  
Kaiserbiers.**  
—  
**Christof Ullrich.**

Auch ist fortwährend **reines  
Schweinefett** zu haben.

Ohne Ziehungsverlegung, ohne Reducirung des Gewinnplanes.

Dritte Berliner  
**Pferde-  
Lotterie**

Ziehung unwiderruflich  
**am 19. Januar 1899**

3233 Gewinne — Mark 102 000 Werth  
Hauptgewinne  
**15000, 10000, 9000, 8000 M.**

Loose à 1 M., auf 10 Loose ein Freiloose, Porto und Liste  
20 Pfg., empfängt u. versendet auch gegen Briefmarken

**Carl Heintze, General-Debit,** Berlin W (Hotel Royal)  
Reichsbank Giro-Conto. Unter den Linden 3.

In Karlsruhe be-  
ginnen nach Neujahr  
wieder unsere Kurse  
3.3. im  
**Schön-  
schreiben.**

**Kneipp'sche Wasserkuren**  
als Güsse, Halbbäder u. s. w. geben wir auf  
**Wunsch** jederzeit ab. **Reformwasser-  
kuren** mit vorheriger Körpererwär-  
mung, weit wirksamer als lediglich kalte  
Wasseranwendung, halten wir besonders em-  
pfohlen. **Lohbäder, Reformdampf-  
bäder, Kohlensäure-Bäder, Kräuter-  
bäder, Weichselbrause,** Kurmittel ersten  
Ranges, ermässiger Wintertarif.

**Hildabad, Karlsruhe, B.**  
Friedenstrasse 18. Telephon 522.  
Prospekte 20 Pfg.

Ueber mein Mittel gegen  
**chronisch. Juckausschlag**  
schreibt Dr. med. **Bornstein-Cassel:** Die  
Zusammensetzung: Extr. myrtillor 100, Menthol 0,50,  
Tumeol 1,0 ist eine glückliche. Das Mittel hat sich  
bei Kindern und Erwachsenen ausserordentlich bewährt.  
Herstellung und Versand  
12.11. **Stern-Apotheke Cassel.**

**Grossherzogliches Hoftheater.**  
Dienstag den 27. Dezember. Abtheilung B  
(gelbe Abonnementskarten). 23. Abonnements-  
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die ver-  
sunkene Glocke.** Ein Märchendrama in  
5 Akten von Gerhart Hauptmann. „Rau-  
tendelein“: Anna Walther, vom Großh.  
Hoftheater in Darmstadt, als Gast. Anfang  
7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

**Theater in Baden.**  
Mittwoch den 28. Dezbr. 13. Abonnements-  
Vorstellung. Zum 1. Male: **Der Traum  
ein Leben.** Dramatisches Märchen in 4 Akten  
von Franz Grillparzer. Anfang 7 Uhr.

**Witterungsbeobachtungen**  
im Großh. Botanischen Garten.

24. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 5	763 mm	Süd	hell
12 „ Mitt.	— 3	763 „	Nordwest	Rebel
6 „ Abds.	— 3	763 „	„	„
25. Dez.				
6 U. Morg.	— 4	763 mm	Nord	umwölkt
12 „ Mitt.	— 3	763 „	„	„
6 „ Abds.	— 3½	763 „	„	„

**Tagesordnung**  
des Großh. Landgerichts Karlsruhe.  
**Strafkammer III.**  
Mittwoch den 28. Dezember, Vormittags 9 Uhr:  
1. Johann Ilt genannt Kern von Rastatt, wegen  
Majestätsbeleidigung.  
2. Johannes Schwamberger von Durmersheim,  
wegen Verbrechen gegen §. 173<sup>1</sup> St.G.B. und  
Verrohung.

Höheres ist aus späterer  
Anzeige ersichtlich. —  
Ausführl. **Prospekt**  
kann jetzt schon  
**Adlerstr. 6, III**  
abgeholt werden.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchdruckung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.